

Vätternrundan 2025 – Unser gemeinsames Abenteuer

In diesem Jahr nahmen wir an der legendären Vätternrundan in Schweden teil – 315 km rund um den Vätternsee. Mit dabei waren Daniel, Torsten, Holger, Anika, Maik und Carsten. Dennis war ebenfalls vor Ort, fuhr jedoch mit einer anderen Gruppe. Besonders erwähnenswert: In diesem Jahr feierte die Vätternrundan ihren 60. Geburtstag – ein zusätzlicher Anlass, an dieser besonderen Ausgabe teilzunehmen.

Für Daniel und Anika war es eine Premiere in dieser Form. Während Daniel bereits Erfahrung von der Mecklenburger Seen-Runde (MSR) mitbrachte, war es für Anika die erste Langstreckentour überhaupt. Zur Vorbereitung hatte Torsten kleinere Erkundungstouren rund um den See geplant – ideal zum Ankommen und Einrollen.

Am Veranstaltungstag starteten wir bei bestem Wetter vom Campingplatz in Richtung Motala. Um 20.30 Uhr ging es dann offiziell los: Die 315 Kilometer rund um den See lagen vor uns. Die Stimmung war großartig, das Wetter blieb auf unserer Seite.

Unterwegs stießen Sonja aus dem Weserbergland und Jacob aus Kopenhagen zu uns – spontane Mitfahrer, die perfekt zur Gruppe passten. Die Verpflegung entlang der Strecke war hervorragend: Köttbullar, Lasagne, Blaubeersuppe und Salzgurken stärkten uns ebenso wie ein nächtlicher Tankstopp.

Nach einer langen, aber erfolgreichen Nacht erreichten wir um 9.30 Uhr wieder das Ziel in Motala. Besonders für Daniel und Anni war es ein großartiger Moment – ihre erste Vätternrundan mit Bravour gemeistert! Ursprünglich hatten wir einen Schnitt zwischen 25 und 27 km/h angepeilt, zumal es auch rund 1.900 Höhenmeter zu bewältigen galt. Dass es am Ende ein 30er Schnitt wurde, überraschte uns alle. Im Ziel gab es verdientermaßen Glückwünsche und strahlende Gesichter.

Zurück auf dem Campingplatz, tauschten wir unsere Eindrücke aus. Der Tenor war einstimmig: Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!

Eine unvergessliche Tour mit tollen Menschen, besten Bedingungen und dem festen Entschluss, auch 2026 wieder an den Start zu gehen.

P.S.: Auf Instagram findet ihr unter #igaswendland einige Eindrücke unserer Tour – kurz und kompakt in kleinen Filmen zusammengefasst. Schaut gerne mal rein, wenn ihr mögt!